

# Organisation von Veranstaltungen

---

Veranstaltungskonzept  
Veranstaltungsprogramm  
Eventorganisation  
Eventagentur

## Organisation von Veranstaltungen

Die Organisation von Veranstaltungen stellt ein freies Gewerbe dar. Es bedarf lediglich einer Anmeldung bei der Gewerbebehörde. Diese ist die nach dem Standort des Betriebes zuständige Bezirkshauptmannschaft.

Freies Gewerbe bedeutet, dass außer den allgemeinen Voraussetzungen für den Gewerbeantritt weder ein Befähigungsnachweis noch weitere spezielle Voraussetzung erforderlich sind.

Nach erfolgter Anmeldung bei der Behörde darf die Gewerbetätigkeit begonnen werden. Aufgrund dieser Gewerbeberechtigung wird man kraft Wirtschaftskammergesetz Mitglied bei der Wirtschaftskammer.

## Tätigkeitsumfang - freies Gewerbe

Der Veranstaltungsorganisator entwickelt für einen Auftraggeber (Veranstalter) ein Veranstaltungskonzept und Veranstaltungsprogramme. Er koordiniert den Kontakt des Veranstalters mit Künstlern, Technikern, Werbeleuten, Fotografen, Künstleragenturen, Modellagenturen, Personalbereitstellern, Sponsoren, Künstlermanagement und ähnlichen Partnern.

Der Veranstaltungsorganisator berät über Inhalt und Ablauf von Veranstaltungen, vermittelt die dafür erforderlichen Dienstleistungen, koordiniert und kontrolliert den Ablauf. Er selbst kann jedoch mit dieser Gewerbeberechtigung nicht als Veranstalter agieren - er handelt nur für den Veranstalter.

Der Tätigkeitsbereich des Veranstaltungsorganitors bezieht sich sowohl auf öffentliche, als auch auf private Veranstaltungen. Bei der Organisation von privaten Veranstaltungen wie z.B. Hochzeiten, Geburtstagsfeiern und ähnlichem gilt dieselbe Regelung wie bei öffentlichen Veranstaltungen.

Der Veranstaltungsorganisor kann sein Entgelt nach freier Vereinbarung in Rechnung stellen, einen amtlichen Tarif gibt es nicht.

Beschäftigt der Veranstaltungsorganisor Dienstnehmer, so können die arbeitsvertraglichen Bedingungen im Rahmen der Gesetze (Urlaubsgesetz, Arbeitszeitgesetz, Angestelltengesetz usw.) frei vereinbart werden. Für diese Branche existiert kein Kollektivvertrag.

Der Veranstaltungsorganisor ist für eine breite Palette an Aufgaben hinsichtlich des Zustandekommens, der Organisation und Nachbetreuung von Veranstaltungen zuständig.

Schwerpunkte und Kerntätigkeiten:

- Vermittlung einer Performance
- Beratung über Inhalt und Verlauf einer Veranstaltung
- Koordinierung zwischen Veranstalter und Künstlern
- Entwicklung eines Veranstaltungskonzeptes
- Erstellung eines Budgetplanes
- Bewerbung und Öffentlichkeitsarbeit
- Erbringung aller Veranstaltungsnebenleistungen
- Organisation und Abwicklung der Veranstaltung
- Kontrolle des Ablaufs der Veranstaltung
- Dokumentation, Abrechnung und Nachbearbeitung

## Wortlaut der Gewerbeberechtigung

Organisation von Veranstaltungen, Märkten und Messen (Eventmanagement).

## Eventnet Austria

Eventnet Austria ist eine Plattform für Event- und Veranstaltungsagenturen und hat ihre Organisation innerhalb der Wirtschaftskammer. Im Fachverband der Freizeit- und Sportbetriebe ist eine eigene Community für diese Agenturen eingerichtet.

Diese Plattform dient zur Information der Mitglieder als auch der Öffentlichkeit. Unter anderem gibt es ein eigenes Berufsbild, Statuten, Aktivitätenplan für Eventagenturen.

Für die Agenturen wurden auch Allgemeine Geschäftsbedingungen und Hausordnung/Platzordnung entwickelt sowie ein Rahmenvertrag für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen erstellt.

## Veranstaltungen durchführen

Veranstalter ist jene Person, die Veranstaltungen durchführt oder der Behörde gegenüber als Veranstalter auftritt oder sich als solcher öffentlich ankündigt. Für eine Veranstaltung ist entweder eine Veranstaltungsbewilligung oder eine Anmeldung notwendig. Je nach Art und Größe der Veranstaltung ist entweder die Gemeinde, die Bezirkshauptmannschaft oder das Land zuständig.

Vorarlberger Veranstaltungswesen (Veranstaltungsgesetz)